



Antarktika und das Weddellmeer

Den Weissen Kontinent kurz und kompakt erkunden

Eine Reise zum grossen Weissen Kontinent mit einem Abstecher in das Weddellmeer mit seinen eindrücklichen Tafeleisbergen. Erleben Sie die faszinierende Tierwelt, atemberaubende Berglandschaften und die Eiswelt in dieser so unwirklichen Region.

AUF EINEN BLICK

 12.01.2026 - 23.01.2026

 ab CHF 12'640.-

 12 Reisetage

 Ocean Albatros

 Antarktika

 Individualreise

- 
- Tafeleisberge im Weddellmeer
 - Pinguine in ihrem natürlichen Lebensraum
 - Eis- und Gletscherwelt von Antarktika



Reisedaten

12.01.2026 - 23.01.2026 Auf Anfrage

CHF 12'640.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Einschiffung in Ushuaia, Argentinien

Individuelle Anreise und Einschiffung in Ushuaia, Argentinien – der südlichsten Stadt der Welt. Erkunden Sie die malerische Stadt oder ziehen Sie einen Tagesausflug abseits der ausgetretenen Pfade zum rauen, natürlichen Archipel Feuerlands in Betracht. Es ist ein Wanderparadies mit schroffen schneebedeckten Bergen, Gletschern, blumenreichen Wiesen und Sümpfen. Danach Einschiffung auf das Expeditionsschiff, Ihr Zuhause für die kommenden Tage. Die Reise beginnt, während Sie durch die Stille des Beagle-Kanals navigieren, einer Meerenge im Feuerland-Archipel.

2. - 3. Tag: Auf See

Nutzen Sie die erste Zeit, um sich an die Bewegungen des Meeres zu gewöhnen. Das Expeditionsteam bereitet Sie auf Ihre erste Anlandung mit wichtigen Wildtierrichtlinien und Biosicherheitsverfahren vor und startet das Vortragsprogramm, damit Sie mehr über die Geschichte, die Tierwelt und die Umwelt von Antarktika erfahren.

Die Erlebnisse mit der Tierwelt beginnen mit der Beobachtung und dem Fotografieren der vielen Seevögel, darunter majestätische Albatrosse und Riesensturmvögel, die im Kielwasser des Schiffes folgen. Sie steigen und fallen gekonnt, indem sie die vom Schiff erzeugten Luftströmungen nutzen, um an Schwung zu gewinnen.

Im Verlauf des dritten Tages erreichen Sie die Südlichen Shetland Inseln. Halten Sie Ausschau nach dem ersten Eisberg. Das Meer bekommt eine ganz neue Perspektive, wenn Sie unterhalb der Antarktischen Konvergenz sind und von der surrealen Präsenz der schwimmenden Eisskulpturen umgeben sind. Wenn das Wetter es zulässt, werden Sie am späten Nachmittag eine erste Anlandung versuchen.

4. - 6. Tag: Antarktischer Sund und Weddellmeer

In den kommenden Tagen beginnt das aufregende Antarktis-Erlebnis an der äussersten Spitze des Kontinents. Während dieser Tage im Antarctic Sound, der 1902 nach dem schwedischen Schiff «Antarctic» benannt wurde, werden der Kapitän und das Expeditionsteam ein wachsames Auge auf die mächtigen Tafelberge haben, die aus dem schwimmenden Larsen-Schelfeis weiter südlich entstehen. Das Ziel ist sowohl Kontinental- als auch Inselanlandungen an den Küsten des Antarctic Sound und des Weddellmeeres zu unternehmen, immer auch auf der Suche nach Pinguinkolonien.

Das Weddellmeer hat seinen Namen von dem frühen britischen Entdecker James Weddell, der durch die Jagd auf Robben durch einen Bruch im Eis im Jahr 1823 bis zum – in seiner Zeit bekannten – südlichsten Punkt der Antarktis gelangte. Wenn Sie heute in das Weddellmeer einfahren, gewöhnen Sie sich an riesige schwimmende Eisberge und werden Sie Zeuge der schier Menge an Meereis in diesen Gewässern. Neben Pinguinen sind hier auch Weddellrobben und See-Elefanten und Seevögel zu sehen. Buckelwale ernähren sich in den nährstoffreichen Gewässern, so dass auch die Möglichkeit besteht, Wale zu sehen, ebenso wie das grösste Raubtier der Antarktis, die Leopardenrobbe.

Wegen des beträchtlichen Meereises und der Eisberge im Weddellmeer ist die Navigation durch diese abgelegene Natur an der Grenze des Möglichen; Ihr Kapitän und Expeditionsleiter sind sich bewusst, dass verschiebendes Meereis einzelne Teile dieses Gebietes unzugänglich machen können. Sie werden aber alles daran setzen, Ihnen diesen wunderbaren Teil der Welt intensiv näher bringen zu können, um die majestätische Umwelt und das Ökosystem der Antarktis zu erkunden. Sie werden auch mit Zodiacs unterwegs sein. Lassen Sie sich auf das Wunder dieser Reise ins Unbekannte ein und erkunden Sie eine Region, die nur wenige zu Gesicht bekommen haben.

7. - 8. Tag: Antarktische Halbinsel

In den kommenden Tagen fahren Sie weiter westlich entlang der Antarktischen Halbinsel in die Region der «Gerlache Strait». Die Gerlache-Strasse – eine Meerenge, die aus dem «Rückgrat» der Antarktischen Halbinsel und einer großen Anzahl von gebirgigen, vergletscherten Inseln besteht – bietet eine Fülle von epischen antarktischen Erfahrungen. Von Zodiacfahrten in der Paradise Bay bis hin zur Beobachtung von Pinguinen beim Nisten auf Cuverville Island. Jeder mögliche Halt verspricht beeindruckende Begegnungen.

Erkunden Sie die historischen Hütten am Damoy Point, beobachten Sie Buckelwale in der Wilhelmina Bay und bestaunen Sie die atemberaubende Landschaft des Lemaire-Kanals. Wo auch immer wir auf der Antarktischen Halbinsel hinkommen, die einheimische Tierwelt, die Geschichte und die Schönheit der Natur sind allgegenwärtig.

Die genauen Ziele und Anlandungsmöglichkeiten hängen von den Wetter- und Eisbedingungen ab – doch Ihr Expeditionsleiter wird Sie in abendlichen Briefings über ihre Pläne informieren. In der sich ständig verändernden antarktischen Umgebung ist Flexibilität der Schlüssel.

Geniessen Sie auch die bereichernden Annehmlichkeiten an Bord, wie z. B. Vorträge, Weinproben oder Spa-Behandlungen.

9. Tag: Südliche Shetlandinseln

Den heutigen Tag widmen Sie den antarktischen Inseln der Süd-Shetland-Kette und erkunden diese raue, ursprüngliche und unberührte Landschaft. Wenn das Wetter mitspielt, werden Sie unter anderem folgende Inseln anlaufen: King George Island, Deception Island, ein erloschener Vulkan mit Wasser, das warm genug zum Schwimmen ist; Half Moon Island mit nistenden Wilson-Sturmvögeln und Zügelpinguinen oder Yankee Harbour, ein einst wichtiger Ankerplatz für Robbenfänger.

Nehmen Sie die Erinnerungen an diese spektakuläre Expedition mit, während Sie sich langsam von den Süd-Shetland-Inseln verabschieden.

10. - 11. Tag: Auf See

Die nächsten zwei Tage verbringen Sie auf See, auf dem Weg zurück in die Stille des Beagle-Kanals und nach Ushuaia. Während dieser Zeit wird weiterhin eine Vielzahl von Aktivitäten an Bord angeboten. Die perfekte Gelegenheit, mit anderen Reisenden, die ebenso leidenschaftlich die Welt entdecken wie Sie, Kontakte zu knüpfen, die Vorträge des Expeditionsteams an Bord zu geniessen, den Bordshop zu besuchen oder die frische Seeluft an Deck zu geniessen.

12. Tag: Ausschiffung in Ushuaia, Argentinien

Sie befinden sich nun auf der letzten Etappe Ihrer Reise. Nach einer herzlichen Verabschiedung von Schiff und Besatzung gehen Sie morgens nach dem Frühstück von Bord. Individuelle Heim- oder Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- Expeditionskreuzfahrt in der gebuchten Kabinenkategorie
- Gruppentransfer vom Stadtzentrum Ushuaia - Hafen
- Gruppentransfer vom Hafen Ushuaia - Stadtzentrum oder Flughafen
- Alle Zodiacanlandungen und Ausflüge laut Reiseprogramm
- Gummistiefel (leihweise)
- Expeditionsparka
- Vorträge durch einen erfahrenen Expeditionsleiter und sein Team (auf Englisch)
- Vollpension auf dem Schiff (Frühstück, Mittagessen, Abendessen und Nachmittagsnacks)
- Kostenloser Tee und Kaffee
- Spezieller Fotoworkshop
- Willkommens- und Abschiedscocktails
- Digitaler visueller Journal-Link nach der Reise, einschliesslich Reisetagebuch, Galerie, Artenliste und mehr!
- Steuern und Hafengebühren

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Abreise bis/ab Ushuaia
- Optionale Aktivitäten
- Getränke (ausser Kaffee und Tee)
- Versicherungen
- Trinkgelder, persönliche Ausgaben

Preise pro Person

- Dreibettkabine Kategorie F ab CHF 9'460.-
 - Doppelkabine Kategorie E ab CHF 11'700.-
 - Doppelkabine Kategorie D ab CHF 11'090.-
 - Doppelkabine Kategorie C ab CHF 12'040.-
 - Suite Kategorie B ab CHF 15'820.-
 - Suite Kategorie A ab CHF 20'210.-
 - Premium Suite ab CHF 22'700.-
 - Family Suite ab CHF 22'700.-
 - Einzelkabine Kategorie G ab CHF 13'930.-
- Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Hinweise

Der Einzelkabinenzuschlag beträgt 75%.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.



Aufgrund von Wetter- und Eisverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

